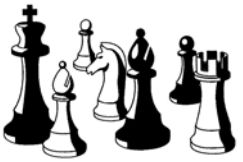
Schachclub Oberwinden

1957 e.V.



Schachblättle

Saison 2009/2010 Nr. 2

Darum sind wir näher dran...

Volksbank Breisgau Nord eG - Ihr starker Partner in der Region für die Region...

als Finanzdienstleister, Arbeitgeber, Ausbilder, Berater, Förderer, Investor, Auftraggeber, Steuerzahler, Partner, ...

Gern sind wir Ihr kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner. Persönlich in einer unserer 33 Geschäftsstellen oder telefonisch unter 07641/588-0.

Volksbank Breisgau Nord eG
Emmendingen · Kaiserstuhl · Waldkirch
...näher dran!

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 3
Impressum 3
I. Mannschaft spielt starke Saison *(Sebastian Völker)* 4
Offene Internationale Bayrische Schach Meisterschaft in Bad Wiesee *(Andreas Wernet)* 7
II. Mannschaft – Aufsteiger und Favoritenschreck *(Peter Pauk)* 10
Eine sehenswerte Partie *(Peter Meyer)* 13
III. Mannschaft: liegt auf Kurs *(Martin Wissler)* 15
DOMINO Sponsorenlauf für Waisenkinder in Burma *(Michael Weber)* 18
IV. Mannschaft – Aufstiegsträume ausgeträumt *(Michael Neuendorf)* 21
Peter Pauk Vizemeister des Elztalpokals *(Peter Pauk)* 24
V. Mannschaft – stabiler 3. Platz zur Halbzeit *(Mathias Burger)* 27
Oberwinden bringt es im Mannschaftspokal weit *(Alex Lang)* 30
VI. Mannschaft – Äußerst vielversprechender Auftakt *(Martin Wissler)* 32
Vereinsturniere – Zwischenstand *(Eddi Kais)* 34
Neujahrsschachturnier in Umkirch *(Alex Lang)* 36
Bezirkmannschaftsblitzmeisterschaft 2010 *(Peter Meyer)* 38
Spielerstatistik *(Peter Meyer)* 39
Mannschaftstabellen *(Peter Meyer)* 41
Spielplan *(Peter Meyer)* 42

Herzlichen Dank

Wir danken allen Firmen für Ihre Anzeigen, die es ermöglichen, dieses Info-Heft herauszugeben.

Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner bei Ihren Einkäufen und Auftragsvergaben.

Schachblättle Nr. 2/2009-2010
Auflage: 1.300 Stück

Internet: www.schachclub-oberwinden.de
eMail: info@schachclub-oberwinden.de

Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Erwachsene: Dienstags ab 20.00 Uhr
Gasthaus Adler, Oberwinden
Jugend: Samstags ab 10.00 Uhr, Proberaum
im ehemaligen Rathaus Niederwinden

Oberwinden I spielt starke Saison

Sehr gut läuft die Saison 2009/2010 für die erste Mannschaft des SC Oberwinden in der Verbandsliga Süd. Nach bislang absolvierten 6 von 9 Runden rangiert die „Erste“ auf einem ausgezeichneten dritten Tabellenplatz und hat jetzt schon das selbst gesteckte Minimalziel „Klassenerhalt“ mühelos erreicht.

Bereits zum Saisonauftakt im Oktober gelang durch eine kompakte Mannschaftsleistung ein richtungsweisender 5:3-Sieg gegen den SK Lahr.

Mit einem überraschenden 4:4 beim Aufstiegskandidaten SGEM Dreisamtal setzte Oberwinden I dann ein erstes Ausrufezeichen in der Liga und etablierte sich zunächst im oberen Tabellendrittel. Während die Kirchzartener mit diesem Resultat noch gut bedient waren, trauerte man auf Oberwindener Seite der vergebenen Siegchance doch ein wenig nach.

Eindrucksvoll dann jedoch der 7,5:0,5-Kantersieg gegen Aufsteiger SC Donaueschingen am dritten Spieltag. Gegen überforderte Gäste von der Baar gelang den Oberwindenern an diesem Novembertag fast alles.

Noch im alten Jahr wurde Oberligaabsteiger SC Horben deutlich mit 5,5:2,5 in die Schranken verwiesen. Frei aller Sorgen und mit Tuchfühlung zur Tabellenspitze verbrachte man die Weihnachtszeit auf Tabellenplatz 3.

Das neue Jahr begann mit einer vermeintlich unlösbaren Aufgabe: Spitzenreiter SC Brombach gab seine Visitenkarte im oberen Elztal ab. Der Verein aus Lörrach zollte uns dabei einigen Respekt und präsentierte sich mit seiner besten Aufstellung, unter anderem mit dem Schweizer Großmeister und Nationalspieler Roland Ekström. Nach einem intensiven Kampf behielt Brombach denkbar knapp mit 4,5:3,5 die Oberhand, wobei der SCO auch hier mit einem Quäntchen Glück einen Punktgewinn hätte herbeiführen können.

Keineswegs geschockt von der ersten Saisonniederlage reiste die „Erste“ Ende Januar zum SC Dreiländereck nach Weil-Haltingen. Aufgrund des Ausfalls von drei Stammspielern herrschte im Oberwindener Lager gedämpfter Optimismus vor dem Auftritt am Rheinknie. Nach zum Teil starken Einzelvorstellungen bescherte uns das 4:4-Endergebnis aber einen verdienten Punktgewinn, wobei insbesondere die eingesetzten Ergänzungsspieler zu überzeugen wussten.

In den noch ausstehenden Runden warten mit Iffezheim und Kuppenheim noch anspruchsvolle aber lösbare Aufgaben auf den SCO. Die Schlussrundenbegegnung gegen Freiburg-Wiehre wird aufgrund des bereits während der Saison erfolgten Rückzugs der Breisgauer nicht mehr ausgetragen und mit 8:0 für Oberwinden gewertet.

Der aktuelle Top-Scorer der ersten Mannschaft Emanuel Reinhart.

Aus einer insgesamt starken Mannschaft ragen mit Emmanuel Reinhart und Peter Meyer bislang zwei Spieler hervor, die mit bemerkenswerten 5 bzw. 4,5 Punkten aus 6 Partien entscheidend zum positiven Abschneiden von Oberwinden I beigetragen haben. Lediglich Mannschaftsführer Sebastian Völker hinkt diesbezüglich den Erwartungen noch etwas hinterher.

Nach Abschluss von nunmehr zwei Dritteln der Saison fällt das Oberwindener Fazit positiv aus. Das Team hat deutlich unter Beweis gestellt, dass es in der Verbandsliga Süd eine gewichtige Rolle spielt und sich auch vor den vermeintlich „Großen“ der Liga keinesfalls zu verstecken braucht. Bei optimalem weiterem Saisonverlauf winkt Oberwinden I vielleicht sogar noch der Vizemeistertitel. Aber das wäre bereits Wunschdenken…

Sebastian Völker

- Ausstellung von Energieausweisen
- Vor- Ort- Beratung und Energieberatungsbericht
- Thermographie (Wärmebildverfahren)
- Blower- Door Messung (Differenzdruckmessverfahren)
- Schimmel- Feuchte- Analyse
- Fördermittelberatung
- Sanierungs- Modernisierungskonzepte
- Gutachterliche Tätigkeiten

- U-sieben Energieberaternetzwerk -
Harald Becherer, Christian Dittrich, Johannes Dold
79183 Waldkirch, Walter-Boch-Straße 4a
Tel. 07681 / 4 97 98-97 Fax 07681 / 4 97 98-98 info@u-sieben.de

www.U-sieben.de

HOLZ - kompetent und zuverlässig

Umkirch
Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665/506-0
Fax: 07665/506-27

Achern
Im Gewerbegebiet 1
77855 Fautenbach
Tel: 07841/6958-0
Fax: 07841/6958-50

Bad Schönborn
Schloßweg 25
76669 Mingolsheim
Tel: 07253/9318-0
Fax: 07253/9318-25

Heppenheim
Lilienthalstraße 2
64646 Heppenheim
Tel: 06252/9924-0
Fax: 06252/9924-88

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Parkett, Massivholzboden, Laminatboden
Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, Bauholz, BSH, KVH
Fensterkanteln (Massiv, Laminate), Friese
Europ. und internat. Laub-Schnittholz sowie Nadelholz

Rohe, Beschichtete und Furnierte Spanplatten
OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtplatten (Nh., Lh.)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten
Paneele, Türen

www.beka-gruppe.de

So sehen wir unsere
Kunden am liebsten:
Rundum zufrieden!

Ihr Partner für
Sicherheit und Vorsorge
in allen Lebenslagen

Geschäftsstelle Elztal
Hubert Allgaier und Team
Kreuzstraße 2
79215 Elzach
Tel. 0 76 82 / 76 15
hubert.allgaier@
sparkassenversicherung.de
Sie erreichen uns auch
in unseren Büros in
Waldkirch
und Simonswald.

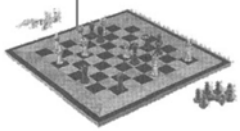
Was auch passiert:
Sie haben ja uns!

Sparkassen Versicherung

Sparkassen-Finanzgruppe · www.sparkassenversicherung.de

Anwaltskanzlei Krüger & Kollegen

Zug um Zug...
...zu Ihrem Recht –
Die richtige Strategie und
Taktik ist entscheidend.



Zeit ist ein wichtiger Faktor.
Wir nutzen sie.

Bernd H. Krüger
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Beratung, Vertretung, Vertragsgestaltung, Strafverteidigung
Familienrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Arbeitsrecht, Verkehrsrecht

Rechtsanwälte Krüger & Kollegen
Lange Straße 52 • 79183 Waldkirch
Tel. 0 76 81 – 40 38 0 • Fax 0 76 81 – 40 38 40
email: ra_krueger@t-online.de

Offene Internationale Bayerische Schach Meisterschaft in Bad Wiessee

Alljährlich findet die Offene Internationale Bayerische Schach Meisterschaft im traumhaft gelegenen Bad Wiessee am Tegernsee statt.

Dieses von der Deutsch-Russischen Schachlegende Artur Jussupow ins Leben gerufene Turnier zog nun schon zum 13. Mal über 450 Schachspieler und Ihre Familien zu einer Woche Schach und Urlaub ins Bayerische Voralpengebiet. Mit 20 Großmeistern, 19 Internationalen Meistern und einem Top Ten Durchschnitt von 2583 Elo war das Turnier wieder hervorragend besetzt und es gab viele spannende und lehrreiche Partien.

Als Tipp für alle, die die Partien im Internet unter www.oibm2009.de unter der Rubrik Downloads nachspielen möchten seien die Partien FM Hartmut Metz gegen Klaus Gschwendter (für den Fan des Königsgambits); Manuel Feige gegen Nadja Jussupow (für den Turmendspielfan); IM Georgius Souleidis gegen IM Leonid Milov (für den Fan ungewöhnlicher Stellungen) und für alle die schon mal ein remisliches Turmendspiel aufgrund zu heftiger Gewinnversuche verloren haben die Partie GM Konstantin Chernyshov gegen FM Martin Forchert empfohlen.

Das Turnier gewonnen hat letztendlich verdient Viorel Iordachescu (ELO 2607) aus Moldawien mit 7,5 Punkten vor Vitaly Kunin (2544) aus Möhrlenbach-Birkenau mit ebenfalls 7,5 Punkten aber der geringeren

Alex Lang und Andi Wernet auf dem Walberg mit herrlichem Blick über das Tegernsee‘er Land.

Buchholzwertung. Dritter wurde Abhijeet Gupta (2584), der Jugendweltmeister des Jahres 2008 aus Indien. Gerald Hertneck (2513) aus München wurde Vierter während der Turnierbegründer Arthur Jussupow (2566) bei seiner ersten Teilnahme mit 6 Punkten den 39. Platz erreichte.

Alex Lang vor Spielstart…

Für den Schachclub Oberwinden traten Alex Lang und Andreas Wernet an. Während Alex ein sehr erfolgreiches Turnier spielte und letztendlich mit hervorragenden 5,5 Punkten Platz 95 erreichte lief es bei Andreas nur bedingt gut und er erspielte 4 Punkte, was den 281. Platz ergab.
In Summe war es eine wirklich sehr schöne Schachwoche. Eine schöne Woche deshalb, weil nicht nur die Turnierorganisation, der Spielsaal, die sanitären Einrichtungen und das Catering perfekt waren, sondern auch weil Bad Wiessee, eine wunderschöne Umgebung mit vielen Freizeitmöglichkeiten bietet. Perfekt ist in diesem Zusammenhang vor allem auch der mit 16 Uhr recht späte Beginn der Runden. Die Langschläfer können ihrem Hobby frönen, während die Frühaufsteher bzw. die Familienurlauber problemlos und ohne Zeitdruck etwas unternehmen können.

Unternommen haben auch wir sehr viel, so ging es einmal auf den 1620 Meter hohen Wallberg mit einer wunderschön gelegenen Wallfahrtskapelle von der aus man einen fantastischen Blick über den Tegernsee und das Voralpengebiet hat. Natürlich ging es auch mal mit dem Fahrrad um den ganzen Tegernsee (ca. 30 km), mit der staatlichen Motorschifffahrt über den See zum Tegernsee‘er Braustüberl und in die Ausstellung über Olaf Gulbransson, einem Norwegischen Karikaturisten und Mitbegründer des Satiremagazins Simplizissimus – welche zufällig genau neben dem Tegernsee‘er Bräustüberl liegt. Außerdem stand ein Ausflug ins wunderschöne Bad Tölz an und es ging nicht nur ab zu auf einem Spaziergang zum Essen in Urbayrische Lokale, sondern auch mal mit den Joggingschuhen zu einem lockeren Lauf am See.

Ein Dank gilt auch unseren Bindlacher Schachfreunden, welche uns viele der tollen Ausflugstipps gaben.

Andreas Wernet

…in Vorfreude auf eine typisch Bayrische Brotzeit im Braustüberl Tegernsee.

Druckpark Furtwängler – Stets aufmerksam und schnell

Druckerei Furtwängler GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 10
79211 Denzlingen

Tel.: 0 76 66/13 31 | Fax: 0 76 66/76 52
info@druckerei-furtwaengler.de
www.druckerei-furtwaengler.de

Walter Meyer • 3 0 Jahre Baustatik • 1.7.1978 – 1.7.2008

Baustatik im Industriebau • Hochbau • Brückenbauwerke
Bauphysik • Bauberatung • Energiebedarfsberechnung

Stahlkonstruktion Produktionsgebäude
der Fa. RIHA –plastic, Biederbach

R.Kiefer + W.Meyer
Ingenieurbüro im Bauwesen
Am Ladhof 2b
79215 Elzach

Tel. 07682/ 8645
Mobil: 0171 799 47 02
meyer@kiefer-meyer.de

Oberwinden II – Aufsteiger und Favoritenschreck

Die zweite Mannschaft bringt als Aufsteiger die Bereichsklasse Breisgau/Hochrhein richtig durcheinander und liebäugelt sogar noch mit dem Aufstieg!

Aber der Reihe nach. In den ersten 2 Verbandsspielen traf man auf alte Bekannte, waren die Mannschaften doch vor circa 5 Jahren noch Gegner der I. Mannschaft.

Gegen Denzlingen I, die allerdings sehr ersatzgeschwächt angetreten sind, gab es gleich einen nicht erwarteten und souveränen 6:2 Sieg. Alexander Lang, Werner Volk, Andreas Wernet sowie Torsten Becherer und Ulrich Volk konnten ihre Partien gewinnen. Peter Pauk und Holger Blattmann spielten Remis. An Brett 1 musste sich als Einziger in diesem Kampf Joachim Diehl gegen den kampfstarken Wolfgang Kurz geschlagen geben.
Gegen Endingen I wurde es einiges schwerer, da beide Mannschaften doch gleichstark aufgestellt waren. Es gelang aber auch hier nach großem Kampf ein 5:3 Sieg. Joachim Diehl, Torsten Becherer und Michael Weber konnten Ihre Partien gewinnen, Werner Volk, Peter Pauk, Andreas Wernet und Holger Blattmann spielten remis. Hier musste sich lediglich Alexander Lang nach einem Eröffnungsfehler geschlagen geben.

Im 3. Spiel kam es zum absoluten Spitzenspiel zwischen Oberwinden II und Freiburg Wiehre II. Dass es zum Spitzenspiel und zur Nervenschlacht wurde merkte man an manchen Partien, die nicht ohne Bemerkungen und Falscheinschätzungen zu Ende gingen. Auch gab es in diesem Verbandskampf kein einziges Remis. Leider konnten wir den Kampf nicht gewinnen und es wurde ein 4:4. Nach souveränen Siegen von Joachim Diehl und Alexander Lang gegen klar stärkere Gegner an Brett 1 und 2, lies die gesamte Mittelachse Punkte liegen. Torsten Becherer, Holger Blattmann und Peter Pauk hatten einen sehr schwachen Tag. Sie konnten das eigentlich sichergeglaubte Remis nicht halten und verloren. Werner Volk kämpfte in Zeitnot um das Unentschieden, musste sich dann aber auch leider geschlagen geben. Bernhard Schmitt und Ulrich Volk beherrschten ihre Gegner und konnten das 4:4 letztendlich sicherstellen.
Im nächsten Auswärtsspiel musste man die lange Reise ins Wutachtal antreten. Man startete früh um 7.00 Uhr mit einem gecharterten Mannschaftsbus in dem es Frühstück, Kaffee und gute Laune gab. Pünktlich zum Spiel traf man in Wutachtal ein, machte ein schönes Mannschaftsfoto und begab sich, in absoluter Bestbesetzung antretend, in die Hände des Gegners. Man muss wirklich sagen ohne eine Siegchance musste man nach 6 Stunden die Heimreise wieder antreten. Aus dem mitgebrachten Bier, das man eigentlich zum Feiern nehmen wollte wurde ein Frusttrinken. Mit 5:3 verlor man den Kampf. Lediglich Michael Weber und Thomas Ruf an Brett 7 und 8 erreichten mit Siegen noch eine Ergebniskorrektur. Alexander Lang und Andreas Wernet spielten Remis. Edgar Kais, Joachim Diehl und Peter Pauk mussten sich geschlagen geben.
Nun musste gegen die gleichstarke Mannschaft von Brombach III ein Sieg her, wenn man noch eine kleine Hoffnung auf den Aufstieg haben wollte. Nicht wieder zu erkennen, spielte die zweite Mannschaft sich in einen Rausch und konnte 5,5:2,5 gewinnen. Raphael Grandidier, Bernhard Schmitt und Torsten Becherer konnten ihre Partien gewinnen. Joachim Diehl, Alexander Lang, Peter Pauk, Andreas Wernet und Holger Blattmann spielten Remis. Dass gekämpft wurde, sieht man auch daran, dass kein Spiel verloren wurde. Na ja der nächste Kampf gegen die abstiegsbedrohte Mannschaft von Dreiländereck II wurde von vorne herein mal wieder zur Geduldsprobe. Für die erste Mannschaft musste man 2 Spieler abstellen, dann mussten Andreas Wernet und Michael Weber kurzfristig absagen. Werner Volk fehlte sowieso. Mit 4 Stammspieler und 4 Ersatzspieler aus der dritten Mannschaft fuhr man nach Dreiländereck in der Hoffnung vielleicht doch was zu erkämpfen. Bei der Aufstellung merkte man das Dreiländereck punkten möchte, denn sie waren nominell besser aufgestellt als wir. Doch der Kampfesgeist der zweiten Mannschaft war wieder hervorzuheben.
Peter Pauk und Holger Blattmann an Brett 1 und 2 spielten gegen ihre nominell klar stärkeren Gegner früh Remis. Walter Meyer und Martin Wissler an Brett 7 und 8 spielten sehr stark, setzten ihre Gegner unter Druck. Walter mit einem schönen Opferspiel bekam 2 Freibauern, die er zum Sieg nutzte. Martin gewann zwar durch Zeit, hatte aber auch seinen Gegner und die Stellung im Griff. Christian Riotte spielte wie immer sehr sicher und erreichte das Remis. Bernhard Schmitt und Torsten Becherer liesen gegen die angreifenden Gegner nichts anbrennen, konnten alles verteidigen und das Remis erspielen. Martin Heß blieb es vorbehalten am längsten zu spielen und seine Partie dann auch noch zu gewinnen. Damit wurde der Kampf mit 5,5:2,5 gewonnen. Ein Dank und eine Verbeugung für die Ersatzspieler der dritten Mannschaft die 3,5 Brettpunkte von 4 möglichen geholt haben. Nun hat die zweite Mannschaft es selber noch in der Hand aufzusteigen. Kommt es doch im nächsten Heimspiel am 7. März gegen Emmendingen I zum absoluten Spitzenspiel.

Peter Pauk

Die Zweite mit Eddi Kais, Michael Weber, Joachim Diehl, Torsten Becherer, Andreas Wernet, Peter Pauk, Thomas Ruf und Alexander Lang (v.l.n.r.) auf Tagestour nach Wutachtal.

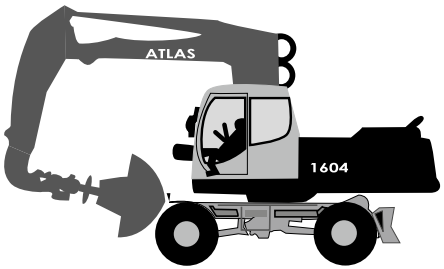
SCHINDLER
• Schreinerei
• Möbelwerkstatt
• Innenausbau
Gewerbestraße 16
79297 Winden im Elztal
Telefon 07685/7574
Telefax 07685/7477
Inh.:Berthold Schindler

Dem Schachclub viel Erfolg wünscht:

Willi Wehrle

GIPSER + STUKKATEUR-GESCHÄFT

79261 Gutach-Bleibach
Tel. 07685/219 • Fax 1721



Baggerbetrieb Richard Dufner

Für meine geschätzten Kunden mach ich auch mal Überstunden

empfiehlt sich für
Baggerarbeiten aller Art,
auch ein LKW für Transporte
steht parat
ob Abbruch, oder Kanalisation
ein Anruf und ich komme schon

Richard Dufner · Dürrenbergweg 2 · 79297 Winden
Telefon 07685/1218 · Telefax 07685/1291
Mobil 0177/533 533 0

Meyer, Peter (2063) - Müller, Philip (2006) [D04]

Diese Partie fand anlässlich des 4. Spieltages der Verbandsliga Südbaden Horben gegen Oberwinden am 13.12.2009 statt. Der Kampf war für beide Vereine sehr wichtig. Horben benötigte dringend Punkte für den Klassenerhalt und für Oberwinden war es die entscheidende Weichenstellung, ob man weiter an der Tabellenspitze mitspielen kann oder sich auf den Kampf gegen den Abstieg einstellen muss. Nach sehr spannendem Verlauf konnte Oberwinden das Spiel schließlich 5,5:2,5 für sich entscheiden. Nachfolgend die Partie an Brett 7, wo schon sehr früh von der üblichen Eröffnungstheorie abgewichen wurde.

1. d4 Sf6 Schwarz möchte ein indisches System spielen. **2.Sf3 d5** nun ist durch Zugumstellung doch die Grundstellung des klassischen Damengambits entstanden. **3.e3** Ein etwas abwartender Zug, eine Alternative wäre 3. c4 gewesen. **3...Lg4** Mit dieser Fesselung möchte Schwarz die weißen Pläne durchkreuzen. Dabei hat er bestimmt nicht gedacht, dass sein Läufer schon in wenigen Zügen in höchste Not kommt. **4. h3** Das erzwingt eine Erklärung: Schlagen oder Rückzug. **4...Lh5** Schwarz entscheidet sich für den Rückzug. Das Schlagen hätte Weiß einen kleinen langfristigen Vorteil wegen des Läuferpaares gegeben. **5.g4** Ein zweischneidiger Zug, der einerseits die Fesselung aufhebt, aber andererseits die eigene Königsstellung schwächt. **5...Lg6 6.Se5** Plötzlich greift der zuvor gefesselte Springer aktiv ein. **6...Sbd7 7.h4!!**

Stellung nach 7. h4!!

BEST PARTNER

SCHUH VOLK

ZEIT FÜR EINEN GUTEN SCHUH

Elzach • Waldkirch • Freiburg

Schuhe • Sport • Orthopädie • Reparaturservice

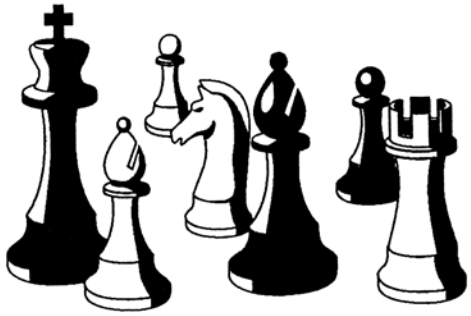
Ein starker Zug, mit dem Schwarz nicht gerechnet hat. Nun droht der Läufer verloren zu gehen. **7...h6** Nach 40–minütigem Nachdenken gespielt. Es gibt vermutlich keine bessere Lösung. **8. Sxg6 fxg6** Nun ist die Bauernstellung von Schwarz ruiniert. Deshalb steht Weiß schon deutlich besser. **9. Ld3** Dieser und die folgenden Züge legen den Finger auf die Wunde g6. **9...Kf7 10.h5 gxh5 11.gxh5 e5 12.Lg6+ Ke6?** Auch nach dem Rückzug Kg8 steht Schwarz ziemlich bescheiden da. **13. Df3** Da Schwarz keinen weissfeldrigen Läufer mehr hat, spielt Weiß nur noch auf den weißen Feldern. **13...c5** Mit den Zügen 11. e5 und 13. c5 hat Schwarz richtigerweise versucht Gegenspiel zu erlangen, aber sein König steht in der Mitte zu unsicher. **14.c4** Weiße Felder! **14...cxd4 15. cxd5+ Kd6** [15...Sxd5 16.Lf7+ Kd6 17. Dxd5++-] **16.exd4 Da5+ 17.Sc3!**

Stellung nach 17. Sc3!

Weiß muss die weißen Felder verteidigen. Allerdings war hier zu berechnen, dass der Springer nicht verloren geht. [17.Ld2?? Nach diesem Zug hätte Weiß kaum noch Vorteil 17...Dxd5 18.Dxd5+ Sxd5 19.dxe5+ Sxe5=] **17...Sxd5** [Diese Varianten waren vor Sc3 zu berechnen. 17...exd4 18.Df4+ **a)** 18.Lf4+ Ke7 19.d6+ Kd8 20.Dxb7 Tc8 21.b4 Db6 22.Dxb6+ Sxb6 23.Sb5; **b)** 18.b4 Dxb4?? (18...Db6!) 19.La3 Dxa3 20.Sb5+; 18...Se5 (18...Ke7 19.Dxd4) 19.Ld2 (19. Dxd4?? Sf3+–+) 19...dxc3 20.Lxc3 Dxd5 (20...Db6 21.Lxe5+) 21.Td1] **18.Ld2 Sxc3 19.Lxc3 Db5 20.dxe5+ Kc7** [20...Sxe5 21.0–0–0+ Kc7 22.Df4 Ld6 (22...Tc8 23. Lxe5+ Kb6+ 24.Kb1) 23.Txd6 Kxd6 ist ähnlich wie in der Partie] **21.0–0–0!** [21.e6 Se5 22.Dg3 Ld6 23.0–0–0 Sc4] **21...Sxe5 22.Df4 Ld6**

Stellung nach 22. ... Ld6

23.Txd6 Kxd6 24.Td1+ Ke7 25.Lxe5 Tac8+ 26.Kb1 Dc4 27.Ld6+ Kd7 28.Lc5+ Dies führt zu Damenverlust und Schachmatt. Deshalb gab Schwarz auf. **1–0**



Oberwinden III liegt auf Kurs

Nach dem Aufstieg der zweiten Mannschaft waren wir nun also auf uns alleine gestellt in der Bezirksklasse, erneut mit dem primären Ziel Klassenerhalt. Zum Auftakt hatten wir es auch gleich mit einem Top Aufstiegskandidaten, Merzhausen II, zu tun. Dank Heimspiel und einer Topaufstellung konnten wir ihnen aber doch ganz schön Paroli bieten. An den ersten 6 Brettern holten Michael Weber, Martin Heß, Christian Riotte, Thomas Ruf, Markus Oswald und Markus Mack jeweils ein Remis. Damit gab sich Walter Meyer an Brett 7 glücklicherweise nicht zufrieden, er hielt dem Druck des „Gewinnenmüssens“ stand und sorgte für den Endstand von 4:4. Denn leider musste sich an Brett 8 Heinz Strinitz geschlagen geben. Es sollte seine letzte Niederlage gewesen sein, denn anschließend gab unser Gründungsmitglied bekannt seine aktive Laufbahn aus gesundheitsschonenden Gründen zu beenden. Aufgrund des beachtlichen Alters von 80 Jahren ist diese Entscheidung durchaus nachzuvollziehen. Hiermit nochmal ein herzliches Dankeschön für alles was Du für den Schachclub Oberwinden geleistet hast und alles, alles Gute.

Beim anschließenden Auswärtsspiel in Umkirch gab es dann sozusagen absolut nichts zu holen. Lediglich Christian Riotte (2), Markus Oswald (4) und Markus Mack (5) erkämpften sich ein Remis. Martin Heß (1), Thomas Ruf (3), Walter Meyer (6), MF Martin Wissler (7) und Volkmar Wangerowski an 8 mussten sich allesamt geschlagen geben. Die nächste Klatsche sollte leider auch nicht allzu lange auf sich warten lassen, zuhause

gegen Freiburg- Zähringen III gab es ein 2:6. Martin Heß (2) und Stefan Schill (7) waren die einzigen die Ihren Gegnern wenigstens ein Remis abknöpften. Unser Neuzugang Bernd Banken am achten Brett erfüllte die in ihn gesetzte Erwartungen und holte den einzigen vollen Punkt.

Nach diesen 3 Hammergegnern ging die Reise nach Ettenheim, diese hatten zwar 2,5 Brettpunkte mehr als wir auf dem Konto, allerdings noch keinen Mannschaftspunkt. Mit einem 4:4 beendeten beide Teams schließlich zumindest teilweise ihre Talfahrt. Mit starken Remisen warteten Martin Heß (1), Markus Oswald (2), Markus Mack (3) und Bernhard Blattmann (7) auf. An den Brettern 5 und 6 gingen Wolfgang Scherer und Martin Wissler erneut leer aus. Somit blieb es erneut Walter Meyer (4) und Bernd Banken (8) vorbehalten mit souveränen Siegen den Punktgewinn sicherzustellen.

In Runde 5 sollte nun aber endlich mal der erste Saisonsieg eingefahren werden, ansonsten würde doch schon relativ früh der Anschluss ans Mittelfeld verloren gegangen sein.

Zuhause gegen die Zweite aus Dreisamtal traten wir in einer absoluten Topbesetzung an, dennoch waren unsere ersten 3 Bretter Martin Heß, Christian Riotte und Ulrich Volk nominell Ihren Gegnern deutlich unterlegen. Uli ließ sich dadurch aber keineswegs schocken und holte ein wichtiges Remis. An den folgenden 5 Brettern nutzten wir dann unsere DWZ-Mehrheit aus und kamen durch Siege von Thomas Ruf (4), Markus Mack (6), Walter Meyer (7) und Bernd Banken (8) bei einem Remis von Markus Oswald (5) zu einem wichtigen 5:3 Sieg.

Walter Meyer ist zurzeit in Top-Form.

Zu einem unerfreulichen Novum in der langjährigen Ära des Mannschaftsführers der Dritten, Martin Wissler, kam es dann am 6. Spieltag. Der Mannschaftskampf in Bad Krozingen musste kampflos wegen akutem Personalmangel aufgegeben werden. Als kleiner Trost holten sich Martin Heß und Martin Wissler in der zweiten Mannschaft mit ihren ersten Saisonsiegen Selbstvertrauen für kommende Aufgaben. Der gleichzeitige Sieg von Walter Meyer unterstrich seine derzeit bestechende Form, was Anlass gibt auf ein interessantes Elztal-Derby am nächsten Spieltag gegen Waldkirch II.

Martin Wissler

Eugen Rold GmbH
Präzisionswekzeugbau
Schwangenstraße 11
D-79297 Winden im Elztal
Telefon (07685) 9107-0
Telefax (07685) 9107-48
E-Mail: roldwerkzeugbau@t-online.de

- Formen für die Verarbeitung von thermo- und duroplastischen Kunststoffen
- Schnitt und Umformwerkzeuge
- Funkenerosives Senken und Schneiden
- Konstruktive Entwicklung

ROLD
Werkzeugbau

Jeder, der etwas auf sich hält, zu Udo Oyntzen's Fahrschüler zählt.

Fahrschule
Udo Oyntzen
Telefon (0 76 85) 15 53
Autotelefon (01 72) 7 61 93 93
löwenstark

ZUR SONNE

Gasthof - Pension
Rustikale Zimmer mit DU/WC, TV, Whirlpool

- Räume für Festlichkeiten jeder Art
- Sauna, Solarium, Balkon, Fitnessraum
- Frühstücksbuffet
- Gutbürgerliche Küche, Spezialität: Wildgericht
- Vegetarische Gerichte
- großer Biergarten unter alten Kastanien
- am Elztal – Radwanderweg
- S-Bahn-Anschluss
- Beginn des Walderlebnispfades

Dorfstraße • 79261 Gutach-Bleibach • Tel. 07685/202 • Fax 07685/1839
www.sonne-bleibach.de • info@sonne-bleibach.de

BECHERER GMBH
KAROSSERIEBAU - AUTOLACKIERERREI

Sämtliche Fabrikate • Speziallackierungen
Ausbeulen ohne Lackbeschädigung

Thomas Becherer
Gewerbestrasse 10 • 79297 Winden im Elztal
Telefon: 0 76 85 / 8 70 • Telefax: 0 76 85 / 17 78
E-Mail: info@becherer-gmbh.de • Internet: www.becherer-gmbh.de

DOMINO Sponsorenlauf für Waisenkinder in Burma

BASEL. Unser langjähriges Vereinsmitglied Michael Weber nahm am 5. September '09 am DOMINO Sponsorenlauf teil und konnte SFr. 7.779 (ca. € 5.200) für Waisenkinder in Burma erlaufen.

KPB Präsident Thawm Hlei Mang und Michael Weber vor dem Burmastand.

Michael engagiert sich schon viele Jahre in einem kleinen Basler Verein – Kinder Projekt Burma (KPB) – welcher Waisenkinder der christlichen Minderheit Chin in Falam und Kalaymyo unterstützt. Bei der Generalversammlung im Februar '09 entschloss er sich sofort, am DOMINO Lauf teilzunehmen. Die Schwierigkeit bestand jedoch nicht nur darin in zwei Stunden möglichst viele Runden auf einem Rundkurs von 700m zu laufen, sondern auch möglichst viele Sponsoren zu finden, die einen Betrag X pro Runde spenden würden. Es blieben nun sechs Monate Zeit, um sich von einem Gelegenheitsjogger zu einem Zweistundenläufer zu wandeln und möglichst viele Runden zu laufen. Ein weiteres Ziel lag darin, etwa 6 kg abzuspecken, um noch leichtfüßiger unterwegs sein zu können. Die Marschrichtung war klar und es musste ein Trainingsplan ausgearbeitet werden: Zunächst mit zwei kurzen Trainingseinheiten beginnen und sich langsam bis zu vier Trainingseinheiten pro Woche steigern. Bis einen Monat vor dem Lauf lief es auch ziemlich gut und die Fortschritte nach ca. 800 Trainingskilometern und einem Gewichtsverlust von 5 kg waren deutlich zu spüren. Doch dann ein Schock!

Kurz vor dem Startschuss.

Am Morgen nach dem ersten Trainingslauf über zwei Stunden schmerzte das rechte Knie. Die Verletzung wurde schlimmer, sodass er drei Tage danach kaum mehr gehen konnte und sich beim Hausarzt meldete. Glücklicherweise stellte dieser nur eine starke Entzündung fest, was allerdings eine Trainingspause von zwei Wochen aufwärts verlangte. Ständig mussten nun Gedanken bekämpft werden wie *„Oh je? Klingt die Entzündung wieder vollständig ab? Hält das Knie beim Lauf? Wird die Fitness durch den Trainingsausfall ausreichen, um 30 bis 35 Runden zu laufen?"*.

Die Zwangspause konnte dahingehend genutzt werden, intensiv Sponsoren zu suchen und vermehrt Verwandte und Bekannte persönlich anzusprechen.

So sah er dem Startschuss mit gemischten Gefühlen entgegen. Um sein Maximalziel von 35 Runden zu erreichen, war ein Rundenmittel von 3 Min. 25 Sek. nötig.

Bei perfektem Läuferwetter „programmierte" er den „Autopilot" in der Anfangsphase auf etwas weniger als 3 Minuten pro Runde, um ein bisschen Zeit für Unvorhergesehenes zu gewinnen. Vielleicht musste er ja ein Biobreak (Pinkelpause) einlegen oder benötigte Zeit für Überholmanöver auf dem 700 m Rundkurs – worauf sich über 400 LäuferInnen aller Gattungen (mit Hund, mit Kinderwagen, ja sogar mit Gott) tummelten.

So hatte er nach 15 Runden etwas mehr als 7 Minuten Zeit auf seinen berechneten Laufplan (0:34:10 h für 10 Runden; 1:08:20 h für 20 Runden; 1:42:30 h für 30 Runden) gutgemacht und konnte das Tempo verringern und sich etwas auf die tolle Atmosphäre im Basler Schützenmattpark konzentrieren. Der Anlass wurde von der christlichen Organisation CVJF/CVJM sehr professionell – mit Rahmenprogramm – auf die Beine gestellt.

DOMINO… ist umwerfend!!! Dies konnte er leibhaftig in der 18. Runde spüren, als er bei einem Überholmanöver über eine Baumwurzel stolperte und plötzlich flach am Boden lag. Doch Gott sei Dank ist außer einem Riesenschreck nichts weiter passiert und er konnte weiterlaufen.

Während seines Laufs wurde er hervorragend von seiner Frau Lisa unterstützt, die ihm immer wieder Trinkflaschen reichte. Als er nach 33 Runden noch 15 Minuten auf der Uhr hatte, war er sich der Sache sicher, tändelte die letzten beiden Runden gemütlich aus und hatte eine riesige Freude SFr. 222.25 (ca. € 148.50) mit 35 (Runden) multiplizieren zu können.

Beim DOMINO Anlass 2009 wurde einmal mehr unter Beweis gestellt, dass man gemeinsam etwas bewegen kann und „Kleinvieh auch Mist macht". So wurden durch die 454 LäuferInnen in etwas mehr als 7.000 Runden ca. 5.000 km zurückgelegt – was in etwa der Hälfte der Strecke Schweiz-Burma entspricht – und ein Gesamtbetrag von über SFr. 150.000 (ca. € 100.000) gesammelt, wovon rund SFr. 100.000 (ca. € 66.666) dem KPB Ausbildungszentrum zu Gute kommen. Einen herzlichen Dank auch an alle Sponsoren aus dem Schachclub.

Michael Weber

Jede Runde zählt – unterwegs mit Gott.

Sehnsucht
nach
Wärme?

Gehring-Ofenbau
immer ein
guter Schachzug!

Gehring Ofenbau freut sich auf Sie.

Gehring Ofenbau · Kirchberg 4 · 79297 Oberwinden
Tel. 07682-8444 · mail: gehring.ofenbau@t-online.de

Aufstiegsträume ausgeträumt

Wie schon im ersten Bericht erwähnt und nach dem guten abschneiden in der vergangenen Saison, hoffte man bis zum Schluss um den Aufstieg ein Wörtchen mitreden zu können.

Die Saison begann auch verheißungsvoll. Gleich am ersten Spieltag bekam man es mit dem neu gegründeten Verein Markgräflerland und Aufstiegsfavoriten Nr. 1 zu tun. Nach heiß umkämpften Partien konnte man schließlich einen 5:3 Sieg gegen den Topfavoriten einfahren. Nun zählte man plötzlich zu den Aufstiegsfavoriten. Aber wie im wahren Leben kommt alles anders als man denkt.

Bereits im nächsten Kampf trat man ersatzgeschwächt bei Endingen III an, weil Spieler in die dritte Mannschaft abgegeben werden mussten. Trotzdem war man gleichwertig aufgestellt. Nur hatten einige SCO-ler nicht ihren besten Tag. Schließlich verlor man haushoch 6,5:1,5 gegen einen vermeintlichen Absteiger. Gut, nach einem verlorenen Spiel war der Traum vom Aufstieg noch nicht vorbei. Schließlich spielte man im dritten Spiel gegen den Tabellenführer und bei einem Sieg hätten wir wieder den Anschluss gefunden.

Zunächst lief alles perfekt. Man konnte auf die bewährten Kräfte zurückgreifen und ging auch zeitweise mit 2:1 in Führung. Auch an den verbleibenden Brettern schien ein Sieg drin. Doch dann gingen 2 Partien unglücklich verloren, so dass ein Sieg von Volkmar Wangerowski nichts mehr einbrachte. Nur noch ein 4:4 Unentschieden bei einer laufenden Partie unseres Mannschaftsführers Michael Neuendorf war möglich.

Angesichts der derzeitigen Form glaubte jeder an einen Sieg. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte er in 5 Spielen (Mannschaftskämpfe + Vereinsmeisterschaft) keines verloren. Außerdem führte er die Tabelle in der Vereinsmeisterschaft mit 3 Siegen an.

Auch in diesem Spiel hatte er ein Übergewicht von drei Bauern und sah wie der sichere Sieger aus. Wahrscheinlich ist ihm der Erfolg zu Kopf gestiegen, so dass er seinen Gegner nicht mehr ernst nahm und durch Unaufmerksamkeit seinen Turm stehen ließ. Durch den Turmverlust war die Partie dann verloren und auch der Mannschaftskampf

auto burger
www.auto-burger-biederbach.de
Auto
Auto
Die Meisterwerkstatt für alle Marken.
Schirmatte 1
79215 Biederbach
Tel.07682/8513
Durchführung sämtlicher Reparatur- und Servicearbeiten an allen Fahrzeugtypen
Markenübergreifender Handel | Unfallservice - Schadensabwicklung | Mietwagen
Abschleppdienst | Reifendienst | Klimaservice | AU | HU | Tuning | EU - Fahrzeuge
Teile u. Zubehör | Neu-/Jahres- u. Gebrauchtwagen | Finanzierung über CC-Bank

mit 3:5 gegen Freiburg Zähringen IV. Dies wird ihm eine Lehre sein, dass ein Spiel erst gewonnen ist wenn der Gegner aufgibt oder Schach Matt ist. Nun konnte man sich endgültig vom Aufstieg verabschieden. Das nächste Ziel hieß klar den Abstieg zu vermeiden.

Beim nächsten Gegner Horben IV war auch ein Sieg möglich. Doch leider ging auch dieser Kampf knapp mit 3:5 verloren. Nun befand man sich auf dem zweitletzten Platz und nur unser Nachbar aus Simonswald war noch schlechter platziert. Nun musste unbedingt ein Sieg her. Durch 2 Verstärkungen aus der dritten Mannschaft schien dies gegen den Tabellendritten Bad Krozingen möglich. Doch dieser sagte den Kampf schließlich ganz ab, so dass wir mit 8:0 gewannen und wieder aufatmen konnten. Leider mussten auch wir die nächste Partie gegen Schwarze Pumpe II aus Spielermangel absagen, so dass man sich nun auf dem 7. Platz befindet. Doch im Kampf um den Klassenerhalt ist noch alles möglich.

Schließlich spielt man noch gegen die 3 Aufsteiger aus der C-Klasse, wobei es sich um zwei Derbys gegen Waldkirch III und Simonswald handelt. Ob der Klassenerhalt geschafft wurde, erfahrt ihr im nächsten Heft.

Michael Neuendorf

Die Kämpfer der Vierten sind mit viel Konzentration und Engagement am Brett.
Hier im Bild v.l.n.r. Klaus Burger, Michael Neuendorf, Martin Schneider, Florian Schneider und Martin Kury.

Ihr HAIRSTYLIST für schönes Haar

Salon Ursula

Ursula Weis
Hauptstraße 36 · 79297 Winden · Tel. 07682 / 8618

Moser
Mineralölhandel

Inh. Klaus Moser, Tribergerstr.46, 79215 Elzach

- Heizöl
- Schmierstoffe
- Heizölzusätze

Fachgerechte und prompte Belieferung **wann immer Sie es wünschen, auch Samstags**

Testen Sie uns, rufen Sie einfach unverbindlich an.

Ihre neue Rufnummer für Wärme! **Tel.: 0 76 82 / 13 17**

allgeier
Heizungsbau

Heizungs- und Lüftungsbau
Herd- und Fußbodenheizungen
Spezialkessel für Holzfeuerung
Solar- und Pufferspeicheranlagen
Kundendienst

Rolf Allgeier
Gewerbestraße 14 • 79297 Winden
Tel. 07685/1272 • Fax 07685/1730

SCHREINEREI BISCHOFF

- **Unverbindliche Beratung**
- **Individuelle Planung**
- **Fachgerechte Ausführung**
- **Restaurierung**

- Holzverarbeitung
- Möbel
- Innenausbau
- Haustüren/Türen
- Balkone
- Stiele aller Art
- Rodelschlitten

Siegfried Bischoff
Reschenberg 1 • 79297 Winden • Tel.: 07682/92 42 33 • Fax: 07682/92 42 34
Mobil: 0173/6 66 79 83 • E-mail: schreinerei-bischoff@t-online.de

Peter Pauk Vizemeister des Elztalpokals

Peter Pauk musste sich dem Seriensieger im Elztalpokal Frank Goldschmidtböing aus Waldkirch geschlagen geben und wurde Vizemeister.

Mit 15 Einzelkämpfern (7 Waldkircher, 3 Simonswälder, 5 Oberwindener und keiner aus Denzlingen) begann die erste Runde des Elztalpokales in Waldkirch.
Von Oberwinden waren Sebastian Völker, Thomas Ruf, Michael Neuendorf, Oliver Burger und Peter Pauk am Start. Gleich in der ersten Runde kam es zu spannenden Duellen. 4 Oberwindener Spieler überstanden die 1. Runde erfolgreich und gewannen ihre Spiele. Lediglich Michael Neuendorf musste sich wegen Handyklingelns geschlagen geben.
In der 2. Runde kam es zum vereinsinternen Duell zwischen Thomas Ruf und Peter Pauk, das Peter Pauk nach spannendem Spiel für sich entscheiden konnte. Sebastian Völker war längere Zeit im Urlaub und musste deshalb kampflos die Segel streichen. Oliver Burger war gegen den Titelverteidiger Goldschmidtböing ohne Chance.
Im Halbfinale musste Peter Pauk gegen das Simonswälder Jugendtalent Mario Rösch antreten. Es wurde ein langes und interessantes Spiel, das Peter Pauk letztendlich knapp für sich entscheiden konnte.
Im Endspiel kam Peter nun leider mit Schwarz gegen den Titelverteidiger Goldschmidtböing. Als die Stellung ausgeglichen war und es nach einem Zeitnotduell aussah, entschied sich Peter zu einem Figurenopfer, das sich leider nicht durchsetzten konnte. So verlor er die Partie und wurde Elztalpokalvizemeister. Er qualifizierte sich dadurch für den Bezirkseinzelpokal, welcher aktuell noch läuft.

Peter Pauk

Die Ergebnisse im Einzelnen

1. Runde		
Stehen, Matthias (SC Waldkirch)	Pauk, Peter (SC Oberwinden)	0:1
Stratz, Franz-Paul (SC Simonswald)	Burger, Oliver (SC Oberwinden)	0:1
Sommer, Jörn (SC Waldkirch)	Völker, Sebastian (SC Oberwinden)	0:1
Bertram, Christian (SC Waldkirch)	Neuendorf, Michael (SC Oberwinden)	1:0
Rösch, Mario (SC Simonswald)	Krüger, Bernd (SC Waldkirch)	1:0
Ruf, Thomas (SC Oberwinden)	Sponagel, Gunter (SC Waldkirch)	1:0
Kroll, Pascal-Marcel (SC Waldkirch)	Stratz, Franz-Josef (SC Simonswald)	1:0
Goldschmidtböing, Frank (SC Waldkirch)	freilos	
2. Runde		
Bertram, Christian (SC Waldkirch)	Kroll, Pascal-Marcel (SC Waldkirch)	1:0
Burger, Oliver (SC Oberwinden)	Goldschmidtböing, Frank (SC Waldkirch	0:1
Ruf, Thomas (SC Oberwinden)	Pauk, Peter (SC Oberwinden)	0:1
Rösch, Mario (SC Simonswald)	Völker, Sebastian (SC Oberwinden)	kampflos
Halbfinale		
Pauk, Peter (SC Oberwinden)	Rösch, Mario (SC Simonswald)	1:0
Goldschmidtböing, Frank (SC Waldkirch)	Bertram, Christian (SC Waldkirch)	1:0
Finale		
Goldschmidtböing, Frank (SC Waldkirch)	Pauk, Peter (SC Oberwinden)	1:0

Gemütlicher Treff für Jung und Alt!

Gasthaus

„Zum Adler“

Öffnungszeiten:
Di.+ Do. ab 16.00 Uhr
Fr. ab 15.00 Uhr
Sa. u. So. ab 10.00 Uhr
Montag + Mittwoch Ruhetag

Vereinslokal des Schachclub Oberwinden 1957 e.V.
Hauptstraße 30, 79297 Winden, Tel.: 0 76 82/302

Das ist doch Ihr Bier!

Seit 1868

Hirschen-Bräu
... aus Waldkirch

VERTRIEB ALKOHOLFREIER GETRÄNKE
VERKAUF AB BRAUEREI
EIGENER HEIMDIENST
ALLES FÜR FESTE UND FEIERN

Hirschenbrauerei
Goethestraße 21
79183 Waldkirch
Tel. 07681/ 40 81-0
Fax 07681/ 40 81-20
www. hirschenbrauerei.de

- Familien- und Firmenfeiern
- komfortable Gästezimmer
- gut bürgerliche, regionale Küche

Gasthof Bären
Hauptstraße 69
79297 Winden im Elztal /
OT Niederwinden
Tel.: 07685/388
Fax: 07685/913134
Info: www.schwarzwaldgasthoefe.de

SCHWARZWALDGASTHÖFE
Gasthof Bären & Funihof
Das Schwarzwaldkonzept im Herzen des Elztals im Südschwarzwald

FACKLER-REISEN
Inh. Klaus Fackler
Tel. 07681 / 7316
79183 Waldkirch · Mauermattenstraße 14
REISEBÜRO · OMNIBUSREISEN

79183 WALDKIRCH
TELEFON 07681-7316, FAX 22187

AVIA
Audi
Autohaus
Peter Kandziorra KG
Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
Waldkircher Str. 7
Tel. 0 76 66 / 23 06 + 10 24
http://www.kandziorra.de
79211 Denzlingen
Telefax 0 76 66 / 81 36
e-mail: service@kandziorra.de

Stabiler 3. Platz zur Halbzeit

Nach 6 Spieltagen in der Kreisklasse C steht das Aushängeschild des Schachclubs Oberwinden, deren fünfte Mannschaft, auf einem ordentlichen dritten Platz. Nicht alles lief diese Saison wie geplant und sogar die Personalnot hat uns das eine oder andere Mal heimgesucht. Trotz allem kann man mit dem bisherigen Saisonverlauf recht zufrieden sein.

Der erste Spieltag lief ergebnistechnisch wie am Schnürchen… 5:0 gegen Heitersheim V. Allerdings wurde der Kampf am Abend vorher vom gegnerischen Mannschaftführer abgesagt und wir konnten zum Saisonauftakt ausschlafen.
Als Tabellenführer nach dem ersten Spieltag bekamen wir zum nächsten Kampf dank dem CH-System natürlich eine stärkere Mannschaft. Eine der wenigen Reserven in der Kreisklasse C wurde uns zugelost und wir bekamen es mit Umkirch II zu tun. Obwohl der Gegner nur mit 4 Spielern antrat kamen wir über ein Unentschieden nicht hinaus. Martin Schneider und der kampflose Newcomer Phillip Schätzle besorgten volle Punkte. Tobi Pauk remisierte. Stefan Schill am Spitzenbrett und Axel Blattmann konnten leider nichts Zählbares erzwingen.
Mit der Stammbesetzung empfingen wir zum dritten Spieltag SK Freiburg Zähringen V. Und was soll man sagen… meine Jungs waren nicht zu halten. Martin Schneider hatte schon nach wenigen Zügen eine Figur mehr und nacheinander ließen sich alle Spieler von ihrem Mannschaftsführer gratulieren. Klaus Burger, Martin Schneider, Tobi Pauk, Axel und Martin Blattmann waren allesamt erfolgreich.
Den ersten Dämpfer gab es am vierten Spiel-

Metzgerei Riegger
Ihre Metzgerei in Elzach
Hauptstraße 46 · 79215 Elzach · Tel. 0 76 82 - 3 67
Kollnauer Str. 3 · 79183 Waldkirch-Kollnau · Tel. · 0 76 81 - 36 80
Lehener Str. 99 · 79106 Freiburg Tel. 07 61 - 8 25 25
www.metzgerei-riegger.de

tag. In Wiehre gegen deren vierte Mannschaft musste man ohne Spitzenbrett Klaus antreten und kassierte prompt eine knappe 2:3 Niederlage. Martin Schneider konnte als Einziger siegen, Martin Blattmann und Tobi Pauk teilten die Punkte. Christoph Müller und Axel Blattmann verloren leider ihre Partien.

An Spieltag 5 empfingen wir im Pfarrsaal wieder mal ein Jugendteam des SK Endingen. Gegen unsere erfahrenen Spieler gab es aber nichts zu holen. Klaus Burger, Martin und Florian Schneider, Martin Kury und Michael Neuendorf (kampflos mit der Vierten) holten volle Punkte.

Der bisher letzte Spieltag führte uns zu Merzhausen V. Krankheitsbedingt konnten wir leider nur zu viert antreten was unsere Chance von vorne herein schmälerte. Umso erfreulicher der Anruf von Klaus Burger als er mir sagte das trotzdem mit 3:2 gewonnen wurde. Klaus und Martin Schneider holten volle Punkte während die zwei Blattmänner ihre überlegenen Stellungen ins Remis vergeigten.

So stehen wir nach dem 6. Spieltag mit 13 Punkten auf einem anständigen 3. Tabellenplatz. 3 Punkte hinter dem Tabellenführer aus Emmendingen. Mal sehen ob wir unsere Tabellensituation im Laufe der Saison noch etwas nach oben korrigieren können.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an Martin Schneider, der mich bei den meisten Kämpfen hervorragend als Mannschaftsführer vertreten hat und außerdem mit 5 aus 5 der beste SCO-Scorer ist. Die genaue Statistik gibt's wie immer am Ende der Saison.

So freue ich mich auf die nächsten Spiele und hoffe unsere Fans drücken uns weiterhin die Daumen… Bis dann, Schach Heil.

Mathias Burger

Martin Schneider, stellvertretender Mannschaftsführer, motivierender Schachlehrer und aktuell mit 5 Siegen aus 5 Spielen ein Ass am Brett.

AUTO DISCH

Inhaber Leo Becherer

Hauptstraße 124
79215 Elzach
Telefon 0 76 82 / 216
nach Geschäftsschluß 79 44
Fax 0 76 82 / 63 044

Omnibusse • Mietwagen (Taxi) • Reisebüro

BERNHARD REICH

TRANSPORTE

Nah- und Fernverkehr
(Schweiz + Elsaß)

Gewerbestraße 2 • 79297 Winden im Elztal
Tel. 0 76 85/372 • Fax 0 76 85/10 85

In Sachen Farbe immer einen Zug voraus!

Malergeschäft Schwendemann
Design mit Farbe

Am Schießgraben 1
79215 Elzach

Tel.: 07682 / 8746
Fax: 07682 / 8238

www.design-mit-farbe.de
info@design-mit-farbe.de

Oberwinden bringt es im Mannschaftspokal weit

Beim diesjährigen Mannschaftspokal nimmt der Schachclub Oberwinden wieder mit zwei Mannschaften teil.

In der ersten Runde traf die Erste Mannschaft auf die starke Landesligamannschaft von Münstertal. Unser ehemaliger Werbepartner Gerhard Prill brachte wieder eine starke Mannschaft ans Brett, aber wir hatten mit vier Verbandsligaspielern noch mehr in die Waagschale zu werfen. Durch Siege von Peter Dittmar, Peter Meyer und Joachim Diehl sicherte sich die Erste das Weiterkommen. Lediglich Ralf Schmidt musste seinem Gegner die Hand zur Aufgabe reichen.

Während die Erste so problemlos die zweite Runde erreichte, hatte es unsere zweite

Neuzugang Bernd Banken hat auch nach langjähriger Pause sein Schachverständnis nicht verloren und bisher alle Partien gewonnen.

Mannschaft mit dem derzeitigen Tabellenführer und Bereichsligakonkurrenten aus Emmendingen zu tun. Die Kreisstädter brachten überraschend eine starke Mannschaft ans Brett, so dass sich spannende Paarungen ergaben. An Brett 1 hatte Alexander Lang leider einen schwarzen Tag und lies es mit den schwarzen Steinen zu, dass der Gegner in die Stellung eindringen konnte. Kurz darauf verlor er Material und musste dem Emmendinger den vollen Punkt überlassen. Parallel dazu hatte auch Thomas Ruf am Vierten Brett ebenfalls mit den schwarzen Steinen zu kämpfen und verlor. Mit zwei Punkten Rückstand sahen die Oberwindener bereits die Felle davon schwimmen. Doch Andreas Wernet und Peter Pauk holten die Kohlen aus dem Feuer. Beide gewannen ihre Partien, so dass das Spiel 2 zu 2 Unentschieden endete. Bei einem Unentschieden im Pokal gibt es im Schach einen Blitzentscheid. Hier zeigten sich die Oberwindener Bereichsliga-Cracks allerdings indisponiert, verloren glatt mit 0:4 und schieden aus.

Die zweite Runde brachte der ersten Mannschaft mit Bad Krozingen ein Wiedersehen mit unserem Freund und passivem Mitglied Markus Fink. Wieder mit einer starken Aufstellung liesen die Verbandsligisten gegen den Bezirksligisten nichts anbrennen. Unter der Führung von Mannschaftsführer Sebastian Völker konnten die Krozinger mit 4 zu 0 geschlagen werden. Neben den Siegen von Peter Dittmar, Ralf Schmidt und Sebastian Völker war besonders erfreulich, dass unser Neuzugang Bernd Banken das Schachspielen auch nach 17 Jahren Pause nicht verlernt hat und den erfahrenen Rolf Schwarz sicher besiegte.

Die dritte Runde, gleichzeitig das Halbfinale, führt unser Aushängeschild nun zum Landesligisten nach Sölden. Mit einer guten Aufstellung sollte das Erreichen des Finales möglich sein. Damit hätte man nach einigen Jahren wieder einmal die Qualifikation für den Badischen Mannschaftspokal erreicht. Das zweite Halbfinale bestreiten übrigens der favorisierte Verbandsligist Dreisamtal sowie unsere Waldkircher Freunde. Wenn Oberwinden das Halbfinale übersteht, steht auf jeden Fall ein spannendes Finale an.

Alexander Lang

Schreinerei · Meisterbetrieb
Schwarzwaldstraße 2
79215 Elzach
Tel. 0 76 82 / 4 02
Fax 0 76 82 / 62 22
Christoph Hofmaier
mehr als Holz
Küchen
Innenausbau
Badezimmer-Einrichtungen
Büro- und Bankeinrichtungen
Haus- und Wohnungstüren
HOFMAIER

täglich ofenfrische Backwaren
Bäckerei MOCK
Wir sind ab sofort auch sonntags für Sie da.
Frische Backwaren von 8.00 bis 11.00 Uhr
in unserem Backshop im PlusMarkt Elzach
Elzach · Freiburgerstr. 17 · Tel. 07682-6657
Winden · Hauptstr. 97 · Tel. 07685-284 · Bahnhofstraße 6 · Tel. 0 76 82 - 82 89

Stefan Schill
Steuerberater
Dürrenbergweg 5
79297 Winden
Handy: 0174/1803640
Tel.: 07685/913715
Fax: 07685/913716
E-Mail: stefan.schill@gmx.de

Äußerst vielversprechender Auftakt

Nach nun gespielten bzw. absolvierten 6 von 9 Runden kann man sicherlich sehr zufrieden sein mit dem bisherigen Saisonverlauf der neu ins Leben gerufenen sechsten Mannschaft. Zum Auftakt wurde glücklicherweise ein Heimspiel gegen das Team aus dem Markgräflerland II zugelost.

Mannschaftsführer Bernhard Blattmann ließ an Brett 1 nichts anbrennen und gewann. Neben Ihm gab Alexander Diehl sein Debüt, musste sich aber leider geschlagen geben. Besser machte es Philip Schätzle an Brett 3, er fuhr gleich bei seiner Premiere einen Sieg ein. Christian Schill holte sich noch einen kampflosen Punkt, somit stand es am Ende 3:1 für Oberwinden.

Aufgrund eines kampflosen 5:0 Sieges gegen Freiburg-West III war man doch etwas überraschend in der Spitzengruppe gelandet, was sich in Runde 3 rächen sollte. Beim Gastspiel in Emmendingen musste man dann Lehrgeld bezahlen. Bernhard Blattmann war mit seiner kompletten Jugendriege Jan Becherer, Alexander Diehl, Maximilian Faiß und Philip Schätzle angetreten. Mit einem nicht ganz unerwarteten 0:5 traten sie dann die Heimreise an.

Leider musste dann die vierte Runde aufgrund personeller Probleme kampflos aufgegeben werden. Dafür waren in Runde 5 wieder alle Mann an Bord. Gegen Endingen IV gewannen Oliver Burger, Frank Mick, Alexander Diehl und Maximilian Faiß ihre Partien, lediglich Jan Becherer musste an Brett 3, trotz zwischenzeitlichem materiellem Vorteil, das Brett als Verlierer verlassen. Aber auch bei ihm ist abzusehen wann der erste Sieg eingefahren wird.

Die Sechste in Aktion mit Maximilian Faiß, Alexander Diehl, Jan Becherer, Frank Mick und Oliver Burger (v.l.n.r.).

Auswärts folgte dann erneut eine 5:0 Klatsche bei Freiburg- West III. Aber auch diese einprogrammierte Niederlage sollte für Oliver Burger, Florian Schneider, Jan Becherer, Alexander Diehl und Philip Schätzle kein Beinbruch bedeuten. Denn der Einstieg ins königliche Spiel ist vollbracht, die Motivation und Bereitschaft ist sichtlich vorhanden, die Jungs sind sozusagen heiß auf kommende Taten.

Somit dürfte auch ohne Blick auf die Tabelle das Hauptziel erfüllt worden sein, die Jungen ins aktive Vereinsleben herangeführt zu haben.

Martin Wissler

Weinhandlung SH WINDEN

Steffis Wein- u. Getränkemarkt

Hauptstr. 30a • 79297 Winden
Tel. 07682/9259925
E-Mail S.Hermsen@web.de

„Weinkauf ist Vertrauenssache“
Fachlieferant für Handel und Gastronomie

Löwen-Post

Gasthof zum Löwen

Edgar Riesterer
Simonswälderstr. 66
79261 Gutach/Bleibach Brsg.
Tel. (0 76 85) 3 63
Fax (0 76 85) 3 63

Vereinsturniere - Zwischenstand

Blitzmeisterschaft

Nachdem die vierte Runde nur von recht wenigen Teilnehmern gespielt wurde, wurde das Feld nochmals durcheinander gewirbelt und es sieht nach einer spannenden fünften und letzten Runde aus.
In der Gesamtwertung führt Alex Lang knapp vor Jens Uwe Schmidt und Sebastian Völker.

Tabelle nach 4 von 5 Runden

1. A. Lang	27 Punkte
2. J.-U. Schmidt (aK)	25,5
3. S. Völker	23,5
4. FM P. Dittmar	20
5. P. Pauk	17,5
6. M. Hess	16,5
7. O. Burger	11
8. A. Wernet	10,5
9. H. Schomas	10
10. E. Kais	9
11. P. Meyer	7,5
12. B. Banken	7
13. M. Wissler	7
14. Th. Ruf	5
15. M. Schneider	4
16. Th. Becherer	2,5
17. W. Scherer	1,5
18. W. Meyer	0,5

Die fünfte und letzte Runde findet am 2. März statt und es sind noch einige Punkte zu vergeben. Es bleibt spannend.

Vereinsmeistersimultan

Der amtierende Vereinsmeister Sebastian Völker stellte sich im Januar im Vereinsmeistersimultan gegen den SCO. Leider nahmen nur 4 Spieler teil. Es wäre schön wenn in Zukunft mehr SCOler da mitmachen würden. Trotzdem war es sehr interessant und die Partien, die ich alle inzwischen nachgespielt habe, waren alles andere als Patzerpartien. Basti spielte sehr stark und gewann 3 aus 4. Lediglich ich konnte noch die SCO Ehre retten. Basti gewann gegen Harald, der aber sehr lange mithielt und recht gut stand. Auch die Partie gegen Oliver war sehr kampfbetont. Martin kam aber mit seine Drachenvariante schnell unter die Räder. Ich selber spielte Skandinavisch und bekam sogar Vorteil weil Basti einmal mit Sd5 und dann zurück und Sg5 und wieder zurück 4 Tempi verlor. Gratulation an Basti für eine tolle Leistung!

Vereinsturnier

Die ersten Runden in der Vereinsmeisterschaft (VM) liefen superspannend, kampfbetont und abwechslungsreich. Andreas Wernet gewann gleich die erste Runde gegen Alex Lang und deutete auf ein Superturnier hin, just darauf musste er gegen Martin Hess seine VM Ambitionen etwas verschieben als er deftig Prügel kassierte. Martin gewann dann gleich noch gegen Martin Wissler musste anschließend aber auch Lehrgeld bezahlen. Der amtierende Vereinsmeister Sebastian Völker hat noch 100 % und zeigt bisher noch keine Schwächen. Und der Held des Turniers heißt … Michael Neuendorf! 2007/8/9 machte er konsequent 0 Punkte !! Er hat sich alle Punkte für 2009/10 aufgehoben und steht damit an zweiter Stelle. 4,5 aus 5 kann sich sehen lassen. Nicht nur eine fette Ausbeute, sondern auch absolut verdient durch eine klasse Leistung. Sicher hat er 2008 und 2009 auch gut gespielt, aber dann immer etwas eingestellt. Jetzt kommt noch eine auffallende Sicherheit dazu.
Doch auch alle anderen Teilnehmer kämpfen mit vollem Engagement und es gilt noch 3 Runden zu spielen.

Der Held der Stunde Michael Neuendorf ist in dieser Saison hervorragend aufgelegt.

Der aktuelle Stand nach der 6. Runde (die Tabelle ist durch einige offene Spiele noch etwas „verzerrt)

1. S. Völker	5:0 Punkte
2. M. Neuendorf	4,5:0,5
3. A. Lang	3:1
4. A. Wernet	2,5:1,5
5. H. Schindler	2,5:2,5
6. M. Hess	2:3
7. M. Wissler	3:4
8. W. Meyer	1:3
9. H. Schomas	1:4
10. M. Scheider	0,5:5,5

Die **Pokalmeisterschaft** findet dann im März statt (geplant sind diesmal 60 Minuten Partien).

Eddi Kais

FTG Baugeschäft GmbH
FRITZ GEHRING
79215 ELZACH-YACH
TELEFON 07682/443 · TELEFAX 07682/6368

Löwenbrauerei Elzach
Seit 1856
Neunlindenstraße • 79215 Elzach
Telefon 07682/352 • Telefax 07682/67453
info@loewenbrauerei-elzach.de • www.loewenbrauerei-elzach.de

Neujahrsschachturnier in Umkirch

Am ersten Sonntag im Neuen Jahr fand bereits zum 36. Mal das Neujahrsschachturnier in Umkirch statt.
Dieses Mal wurde ein Ortswechsel vollzogen. So fand das Turnier nicht mehr in der Halle, sondern im neuen Bürgerzentrum im „Alten Gutshof“, einem ehemaligen „Heischopf“ der von der Gemeinde umgebaut wurde und einen schönen Veranstaltungsort darstellt, statt. Dadurch ging es wesentlich enger (räumlich gesehen) als bei früheren Turnieren zu.
Oberwinden schickte zwei Mannschaften ins Rennen. Neu waren nicht nur die Räumlichkeiten sondern auch der vorgezogene Beginn, nämlich bereits um 9:30 Uhr. Das war diesesmal auch nicht nur der offizielle Beginn auf dem Papier, sondern der tatsächliche, da die bekannte Startverzögerung von 20-30 Minuten wegfiel, was gut ist. Dies führte allerdings auch dazu, dass jeweils die Hälfte unserer beiden Mannschaften zu spät waren (Parkplatzsuche; starten eh nicht pünktlich) und mit nur noch 5 Minuten auf der Uhr die Partien aufnahmen.
Unsere beiden Mannschaften konnten sich sehr gut behaupten, so konnte unsere Zweite in der Besetzung Markus Oswald, Walter Meyer, Martin Wissler, Michael Neuendorf und Heinz Strinitz einen hervorragenden 13. Platz unter 28 Mannschaften erreichen. Mit 21,5 Brettpunkten schrammte man nur um einen halben Brettpunkt am Ratingpreis für die beste Mannschaft unter 1600 DWZ vorbei.
Die Erste konnte mit Unterstützung von Jens-Uwe Schmidt (4/10) am ersten Brett sowie Edi Kais 5/10), Alex Lang (7/11), Joachim Diehl (8,5/10) und Heiko Adler (2,5/3) mit 27 Brettpunkten den 5. Tabellenplatz erringen und erhielt als Beste Mannschaft >1900 DWZ (die nicht in die Preisränge 1-4 kam) noch Urkunde, Pokal und Wein.
Gewonnen hat übrigens Dreisamtal mit 36 Brettpunkten vor „D’Eschinger Alumn“ (aus Donaueschingen) mit 32,5 Brettpunkten und „Ambiente-Springer“ mit 29,5 Brettpunkten.
Unser Senior Heinz Strinitz, der kürzlich seinen 80. Geburtstag feierte, erhielt als ältester Spieler ebenfalls ein Weinpräsent.
Alles in allem war es wieder ein schönes Turnier, gut organisiert, schnelle Auslosung, … Da freuen wir uns auf die 37. Auflage 2011.

Alex Lang

Heinz Strinitz (im Bildvordergrund) ist mit seinen 80 Jahren noch ein gefürchteter Gegner.

Ihr Metzger in Winden
Metzgerei SPATH Gasthof zum Schützen
Der zuverlässige Partner für Feste und Veranstaltungen
Hauptstraße 3 79297 Winden++Tel.07682/920296++Fax 07682/924132
www.spath-schuetzen.de

DER PARTNER FÜR MECHANISCHE BAUTEILE UND KOMPONENTEN
BURO
Präzisionsdrehteile GmbH
Frohnacker 13
79297 Winden
Fon +49(0)7682 9081-0
Fax +49(0)7682 9081-20
info@buro-winden.de
www.buro-winden.de
BURO

Optimales Equipment für bessere Sportergebnisse
trenkle
ELZTAL-OPTIK
Berthold Trenkle
Hauptstr. 33
79215 Elzach
Tel. 0 76 82 / 3 31
Ihr Spezialist in Brillensachen

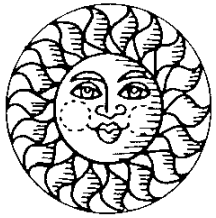
SC Oberwinden ist Bezirksmannschaftsblitzmeister 2010

Sehr kurzfristig wurde am Fasnachtsfreitag bei Freiburg-West die Bezirksmannschaftsmeisterschaft im Blitzschach ausgetragen. Die Beteiligung war mit 7 Mannschaften relativ gering. Erst am Nachmittag wurde auf Initiative von Martin Hess ein Team des SCO auf die Beine gestellt. Umso größer war dann die Freude, dass man das Turnier gewinnen und den Bezirkstitel sowie die Qualifikation für die Badische Meisterschaft nach Oberwinden holen konnte. An den Brettern 2 und 3 konnten Joachim Diehl und Peter Meyer alle ihre Partien gewinnen. Ralf Schmidt holte am starken Spitzenbrett 4 aus 6. Martin Hess erspielte sich 3,5 Punkte, wobei er in der Schlusspartie sehr mannschaftsdienlich ein Remis in deutlich besserer Stellung gab, was den Turniersieg sicher stellte. Hinter Oberwinden kam das favorisierte Dreisamtal mit Max Scherer, Hans-Joachim Gierth, Klaus-Jürgen Groß und Andreas Groehn auf Platz 2. Dritter wurde Münstertal, vor Umkirch. Großen Respekt verdient der Ausrichter Freiburg-West, der das Turnier gut organisierte und zudem 3 Teams ins Rennen schickte.

Das Preisgeld des SCO-Teams wurde sogleich beim gemütlichen Beisammensein im „Feierling“ umgesetzt, so dass dies ein rundum gelungener Abend wurde.

Peter Meyer

GASTHAUS SONNE & METZGEREI



Familie Schätzle-König
Hauptstr. 46 • 79279 Winden
Tel.: 0 76 82 / 2 92
Fax: 0 76 82 / 6 74 58

Spielerstatistik 2009/2010 nach 6 Spieltagen

RL	Name	DWZ	ELO	1	2	3	4	5	6	Pkte.	Spl.	%
1	FM Dittmar,Peter	2312	2341	1		1	1	0		3	4	75%
2	FM Reinhart,Emmanuel	2275	2337	1	1	1	0,5	0,5	1	5	6	83%
3	Germer,Philipp	2183	2190		0,5	1	0,5	0,5		2,5	4	63%
4	Adler,Heiko	2072	2064	0	0	1	1	0		2	5	40%
5	Schmidt,Ralf	2034	2145	0,5	0	1	1	0,5	0,5	3,5	6	58%
6	Kurachkin,Viachaslav	2203										
7	Völker,Sebastian	2072	2081	1	0		0	0,5	0	1,5	5	30%
8	Meyer,Peter	2063	2086	1	1	1	1	0,5	0	4,5	6	75%
9	Kais,Edgar	1994	2087	0,5	1	0,5	0	1	1	4	6	67%
10	Haberer,Michael,Dr.	2077										
11	Diehl,Joachim	2038		0	1	1	0	0,5	0,5	3	6	50%
12	Grandidier,Raphael	2019	2037	0	0,5	1	0,5	1	0	3	6	50%
13	Trenkle,Friedhelm	2013										
14	Lang,Alexander	1990	2079	1	0	1	0,5	0,5	1	4	6	67%
15	Volk,Werner	1918	1986	1	0,5	0				1,5	3	50%
16	Pauk,Peter	1868		0,5	0,5	0	0	0,5	0,5	2	6	33%
17	Wernet,Andreas	1851	1978	1	0,5		0,5	0,5		2,5	4	63%
18	Blattmann,Holger	1835		0,5	0,5	0		0,5	0,5	2	5	40%
19	Schmitt,Bernhard	1904				1		1	0,5	2,5	3	83%
20	Becherer,Torsten	1760		1	1	0	0	1	0,5	3,5	6	58%
21	Weber,Michael	1760		0,5	1	0	1			2,5	4	63%
22	Heß,Martin	1659		0,5	0	0,5	0,5	0	1	2,5	6	42%
23	Riotte,Christian	1783	1970	0,5	0,5			0	0,5	1,5	4	38%
24	Volk,Ulrich	1794		1		1		0,5		2,5	3	83%
25	Burger,Jürgen	1884										
26	Ruf,Thomas	1726		0,5	0		1	1		2,5	4	63%
27	Oswald,Markus	1711		0,5	0,5	0	0,5	0,5		2	5	40%
28	Mack,Markus	1607		0,5	0,5		0,5	1		2,5	4	63%
29	Meyer,Walter	1584		1	0	0	1	1	1	4	6	67%
30	Scherer,Wolfgang	1466				0	0			0	2	0%
31	Wissler,Martin	1594		0	0	0	0		1	1	5	20%
32	Semkovic,Wolfgang	1809										
33	Strinitz,Heinz	1626		0						0	1	0%
34	Burger,Klaus	1649				1		1	1	3	3	100%
35	Wangerowski,Volkmar	1601		0,5	0	1	0,5			2	4	50%
36	Schill,Stefan	1542			0	0,5				0,5	2	25%
37	Wehrenbrecht,Torsten	1614				0				0	1	0%
38	Neuendorf,Michael	1310		0,5	0,5	0	0,5	1		2,5	5	50%
39	Schomas,Harald	1372		1	0	0,5	0			1,5	4	38%
40	Schindler,Heinz	1616					0			0	1	0%
41	Kammerer,Michael	1468					0,5			0,5	1	50%
42	Reich,Stefan	1403		0,5		0,5				1	2	50%
43	Walter,Thomas	1537										
44	Vogel,Moritz	1445										
45	Volk,Martin	1411		0,5	0,5	0,5				1,5	3	50%
46	Minges,Tilo	1408										
47	Blattmann,Bernhard	1366		1	0,5	0	0,5			2	4	50%
48	Burger,Oliver	1342		1		0,5	1	1	0	3,5	5	70%
49	Schneider,Martin	1263			1	1	1	1	1	5	5	100%
50	Pauk,Tobias	1205			0,5	1	0,5			2	3	67%
51	Wissler,Bernd,Dr.	1363										
52	Trenkle,Markus	1335										
53	Schindler,Harry	1296										
54	Schneider,Florian	1278			0	0	0,5	1	0	1,5	5	30%
55	Schnell,Christian	1269										
56	Müller,Christoph	1210					0			0	1	0%
57	Mick,Frank	1172						1		1	1	100%
58	Kury,Martin	1161		1	0			1		2	3	67%
59	Blattmann,Martin	1133				1	0,5		0,5	2	3	67%
60	Blattmann,Axel	1133			0	1	0		0,5	1,5	4	38%
61	Burger,Mathias	1044										
62	Becherer,Jan				0	0		0	0	0	4	0%
63	Diehl,Alexander			0		0	0	1	0	1	5	20%
64	Faiß,Maximilian				0	0		1		1	3	33%
65	Reiner,Julius											
66	Schätzle,Philip											
67	Schätzle,Philip			1	1	0			0	2	4	50%
68	Schill,Christian			1						1	1	100%
69	Banken,Bernd	1999				1	1	1		3	3	100%

Nopper

Wärme- und Sanitärtechnik
Baublechnerei
Solar- und Photovoltaikanlagen

Hauptstr. 79
79215 Elzach
Tel.: 07682/909313
Fax: 07682/909314

E-Mail: info@nopper-elzach.de
Homepage: nopper-elzach.de

Zimmerei
Schindler
Schätzle

• Dachdeckung • Altbausanierung

Hubert Schindler • Hans Schätzle
Allmendstr. 3 • 79297 Winden i.E.
Tel. 07682/8274 • Fax 07682/920149

Schachtabellen mit Beteiligung des SCO nach dem 6. Spieltag

Verbandsliga Südbaden

Pl.	Mannschaft	+	=	-	BP	MP
1	Brombach	6	0	0	33½	**18**
2	Dreisamtal	5	1	0	38½	**16**
3	**Oberwinden**	**3**	**2**	**1**	**29½**	**11**
4	Dreiländereck	3	1	2	29½	**10**
5	Kuppenheim	3	1	2	24½	**10**
6	Iffezheim	2	2	2	30,5	9
7	Lahr	2	0	4	22½	**6**
8	Horben	1	1	4	15	**4**
9	Donaueschingen	1	0	5	16	**3**
10	Freiburg-Wiehre	0	0	6	0	**0**

Bereichsliga Freiburg

Pl.	Mannschaft	+	=	-	BP	MP
1	Emmendingen	5	0	1	31	15
2	Freiburg-Wiehre II	4	2	0	33½	14
3	**Oberwinden II**	**4**	**1**	**1**	**29**	**13**
4	Brombach III	4	0	2	26½	12
5	Endingen	3	0	2	22½	9
6	Wutachtal	2	2	1	20½	8
7	Waldshut III	1	1	4	15½	4
8	Dreiländereck II	1	0	5	20½	3
9	Brombach IV	1	0	5	18½	3
10	Denzlingen	0	2	4	14½	2

Bezirksklasse Freiburg

Pl.	Mannschaft	+	=	-	BP	MP
1	Merzhausen II	5	1	0	31½	16
2	FR Zähringen III	5	0	1	33	15
3	Bad Krozingen	4	0	2	34	12
4	Heitersheim	3	2	1	23	11
5	Umkirch	2	1	3	24	7
6	Waldkirch II	2	1	3	20	7
7	**Oberwinden III**	**1**	**2**	**3**	**16½**	**5**
8	Ettenheim	1	1	4	22½	4
9	Dreisamtal II	1	1	4	18½	4
10	Freiburg West	1	1	4	17	4

Kreisklasse - B Freiburg

Pl.	Mannschaft	+	=	-	BP	MP
1	FR Zähringen IV	6	0	0	35	18
2	Schw. Pumpe II	5	0	1	38	15
3	Bad Krozingen II	4	0	2	28	12
4	Markgräflerland	3	0	3	25	9
5	Heitersheim II	2	2	2	22½	8
6	Horben IV	2	0	4	22	6
7	**Oberwinden IV**	**2**	**0**	**4**	**20½**	**6**
8	Simonswald	2	0	4	14½	6
9	Endingen III	1	1	4	20	4
10	Waldkirch III	1	1	4	14½	4

Kreisklasse - C Freiburg

Pl.	Mannschaft	+	=	-	BP	MP
1	Emmendingen III	5	1	0	23	16
2	Merzhausen IV	5	0	1	20	15
3	**Oberwinden V**	**4**	**1**	**1**	**22½**	**13**
	Freiburg-Wiehre IV	4	1	1	18½	13
5	Freiburg West II	4	0	2	20	12
6	Freiburg West III	4	0	2	18½	12
7	Emmendingen IV	4	0	2	17½	12
8	Umkirch II	3	1	2	17	10
9	Waldkirch IV	3	1	2	15½	10
10	Sölden III	3	0	3	20	9
11	Freiburg West IV	3	0	3	16½	9
	Horben V	3	0	3	16½	9
13	Merzhausen V	3	0	3	13	9
14	Dreisamtal III	3	0	3	12½	9
15	**Oberwinden VI**	**3**	**0**	**3**	**12**	**9**
16	Endingen IV	2	1	3	15½	7
17	Heitersheim IV	2	1	3	10½	7
18	Endingen V	2	0	4	14½	6
19	FR Zähringen V	2	0	4	13	6
20	Münstertal II	2	0	4	8½	6
21	Badenweiler II	1	1	4	6½	4
	Markgräflerland II	1	1	4	6½	4
23	Heitersheim III	0	2	4	5	2
24	Heitersheim V	0	1	5	5	1

grau unterlegt = Aufstiegs- beziehungsweise Abstiegsplätze

Verbandsrunde 2009/2010 - SC Oberwinden l957 e.V.

1.Runde	**Oberwinden I**	-	Lahr I	5 - 3
11.10.09	**Oberwinden II**	-	Denzlingen I	6 – 2
	Oberwinden III	-	Merzhausen II	4 – 4
	Oberwinden IV	-	Markgräflerland I	5 – 3
	Oberwinden V		Heitersheim V	5 – 0
	Oberwinden VI	-	Markgräflerland II	3 – 1
2.Runde	Dreisamtal I	-	**Oberwinden I**	**4 – 4**
25.10.09	Endingen I	-	**Oberwinden II**	**3 – 5**
	Umkirch I	-	**Oberwinden III**	**6,5 – 1,5**
	Endingen III	-	**Oberwinden IV**	**6,5 – 1,5**
	Umkirch II		**Oberwinden V**	**2,5 – 2,5**
	Freiburg-West III	-	**Oberwinden VI**	**0 - 5**
3.Runde	**Oberwinden I**	-	Donaueschingen I	7,5 – 0,5
22.11.09	**Oberwinden II**	-	Freiburg-Wiehre II	4 – 4
	Oberwinden III	-	FR-Zähringen III	2 – 6
	Oberwinden IV	-	FR-Zähringen IV	3 – 5
	Oberwinden V	-	FR-Zähringen V	5 – 0
	Emmendingen IV	-	**Oberwinden VI**	5 - 0
4.Runde	Horben I	-	**Oberwinden I**	**2,5 – 5,5**
13.12.09	Wutachtal I	-	**Oberwinden II**	**5 – 3**
	Ettenheim I	-	**Oberwinden III**	**4 – 4**
	Horben IV	-	**Oberwinden IV**	**5 – 3**
	FR.Wiehre IV		**Oberwinden V**	**3 – 2**
	Freiburg West II	-	**Oberwinden VI**	**5 - 0**
5.Runde	**Oberwinden I**	-	Brombach I	3,5 – 4,5
10.01.10	**Oberwinden II**	-	Brombach III	5,5 – 2,5
	Oberwinden III	-	Dreisamtal II	5 – 3
	Oberwinden IV	-	Bad Krozingen II	8 – 0
	Oberwinden V		Endingen V	5 – 0
	Oberwinden VI	-	Endingen IV	4 - 1
6.Runde	Dreiländereck I	-	**Oberwinden I**	**4 – 4**
31.01.10	Dreiländereck II	-	**Oberwinden II**	**5,5 – 2,5**
	Bad Krozingen II	-	**Oberwinden III**	**8 – 0**
	Schwarze Pumpe II	-	**Oberwinden IV**	**8 – 0**
	Merzhausen V		**Oberwinden V**	**2 – 3**
	Freiburg West III	-	**Oberwinden VI**	**5 - 0**
7.Runde	**Oberwinden I**	-	Iffezheim I	
07.03.10	**Oberwinden II**	-	Emmendingen I	
	Oberwinden III	-	Waldkirch II	
	Oberwinden IV	-	Waldkirch III	
	Oberwinden V + VI	-	CH-System	
8.Runde	Kuppenheim I	-	**Oberwinden I**	
28.03.10	Waldshut-Tiengen III	-	**Oberwinden II**	
	Heitersheim I	-	**Oberwinden III**	
	Heitersheim II	-	**Oberwinden IV**	
	CH-System	-	**Oberwinden V + VI**	
9.Runde	**Oberwinden I**	-	Freiburg-Wiehre I	
25.04.10	**Oberwinden II**	-	Brombach IV	
	Oberwinden III	-	Freiburg-West I	
	Oberwinden IV	-	Simonswald I	
	Oberwinden V + VI	-	CH-System	

Heimspiele finden ab 10:00 Uhr im Pfarrsaal Niederwinden statt.
Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen

ERICH BURGER GmbH
Präzisionsmechanik
79297 Winden im Elztal
Tel.: 07685/369 :: Fax: 07685/1675
e-mail: Burger.GmbH@t-online.de
internet: www.burger-praezision.de
„BURGER bürgt für Qualität“